

Satzung der Stadt Walsrode zur Aufhebung der Satzung über die Rechtsstellung, Aufgaben, Befugnisse, Beteiligungsrechte und Pflichten der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragten

Aufgrund der §§ 8 und 10 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 1. Dezember 2010 (Nds. GVBI. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes und anderer kommunalrechtlicher Vorschriften sowie über Gebietsänderungen im Bereich des Hafens Wilhelmshaven vom 26. Oktober 2016 (Nds. GVBI. S. 226) hat der Rat der Stadt Walsrode in seiner Sitzung am 20. Dezember 2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung über die Rechtsstellung, Aufgaben, Befugnisse, Beteiligungsrechte und Pflichten der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Walsrode vom 01.04.2006 wird aufgehoben.

§ 2

Die Aufhebungssatzung tritt zum 01.01.2017 in Kraft.

Walsrode, 20. Dezember 2016

Stadt Walsrode Die Bürgermeisterin Helma Spöring